

II-159 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

IX. Gesetzgebungsperiode

27.6.1962

279/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. G r e d l e r und Genossen
an den Bundesminister für Inneres,
betreffend Mißbrauch des Vereinsgesetzes durch Wohnbauvereinigungen.

-.-.-.-

Die unterzeichneten Abgeordneten richten das Augenmerk des Herrn Bundesministers für Inneres auf den Umstand, daß Vereine bestehen, die sich mit der Vermittlung von Darlehen des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds und anderer öffentlicher Wohnbaufonds befassen, also eine Kreditvermittlung gewerbsmäßig betreiben, ohne die entsprechende Konzession zu solchen Geschäften zu haben. Die Vereinsform bietet eben keine Gewähr, daß die öffentlichen Kredite auch ordnungsgemäß verwendet werden. Es fehlt an der Kontrolle, da weder die Vereinsbehörde noch ein Vereinsorgan die Möglichkeit haben, die Geldgeschäfte solcher Vereine zu überblicken. Vielfach besitzen nur wenige Mitglieder volles Stimmrecht, während die vielen Wohnungs- bzw. Wohnbaukreditwerber als Mitglieder keinen Einfluß auf die Gebarung des Vorstandes haben.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Inneres die

A n f r a g e :

Ist der Herr Bundesminister bereit, die Tätigkeit der Wohnbau- und Siedlungsvereine zu überprüfen und sie allenfalls wegen rechtswidrigen Vorgehens aufzulösen?

-.-.-.-